### **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

## Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

## Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1878

117 (30.4.1878)

# Karlsruher Tagblatt.

ie

le

er.

fm.

fm.

tes

rg. DC. uts

ti. in.

en.

en=

non er,

DU

Dienstag ben 30. April

Bekanntmachung.

Rr. 22,687. Gin breiter, goldener Ring mit rothem Stein, ber babter verloren ober gefiohlen worben ift, wolle von bem Eigenthumer bier in Empfang genommen werben.

Rarlerube, ben ... April 1878.

Großh. Amtsgericht. 5. Diet.

### Bandelsgenoffenschaft.

In unserem Lotale sind aufgelegt:

1. Spezial-Tarif für die Beförderung von Frachtgütern aller Art in Wagenladungen nach Trieft,

2. Hanseatisch-Rheinisch-Bestebeutscher Eisenbahn-Verband. Taristabellen für den Berkehr ber Schleswig-Holsteinischen Bahnen, der Cöln-Windener Bahn und der Berlin-Hamsburger Bahn mit Stationen der Großt. Badischen Staatseisenbahnen, gültig vom

1. Mai 1878.
3. Rachtrage jum Gubwestbeutschen und hof-Meininger Eifenbahn-Berband. Karlerube, ben 29. April 1878.
Die Sandelskamm Die Sandelsfammer.

## Karlsruher Gewerbebank.

3.2. In ber Generalversammlung ber Aftionare ber Gewerbebant am 23. April wurbe aus ber Rechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 1877 ber Stand bes Bermögens auf\_1. Januar 1878 wie folgt nachgewiesen : Meting

1. Statutenmäßige Darleben	100 055	make I have	
O THE RESERVE OF THE PARTY OF T		M. 20	1 Pf.,
2. Conto: Correntguthaben	. 1.736	" 35	3 "
3. Stüdzinfe auf 31. Dezember 1877	. 3,307		All Control
A SDanth San Contractables			400
4. Berth ber Inventarien	. 1,088	" 65	1 11
5. Raffenvorrath	. 9,214	w 88	3 "
ASSOCIATE THE STREET, AND ASSOCIATE THE STRE	THE RESERVE AND PERSONS		
White the control of the late	203,604	Tang 1:	9 35T.
Paffiva.	DR . DOTTE	1337107	Cold in
1. Aftienfavital	. 150,000	m	925
O ONE PERSONAL TRANSPORTER TO COLOR TO THE PERSON THE P			
2. Rudftanbige alte Aftien und Binfen bieraus	. 35	" 32	ALL WATER
3. Baffiv-Rapitalien	. 5,597	" 89	"
4. Divibenben-Referven	The second secon		
E confidence de le construction	. 847	<b>"</b> 02	11

71 Die Jahresbividende wurde per Aftie auf 27 M. festgesetzt, welche gegen Abgabe des Dividens den Coupons auf 1. Mai von jeht ab bei dem Kassier der Gewerbebank, herrn Kausmann B. Hof:

Die disherigen Mitglieder des Borstands und Aufsichtsraths wurden wieder erwählt.

Karlsruhe, den 24. April 1876.

Der Borffand. Malic. Dr. homburger.

#### Kleinkinder-Bewahranftalt.

Um weiteren Migverstänbniffen vorzubeugen, zeigen wir ergebenft au, daß unsere Anftalten im ftabtischen Schulhaus, Ede ber Bahnhof: und Ruppurrerstraße, sowie Erbprinzenstraße 12, seit Ofter: bienstag eröffnet sind.
Am ersten jeden Monats finden neue Aufnahmen statt. Die Hausmutter.

15,724 "

## Allgemeine Volksbibliothek.

Bom 14. bis 28. April. Bahl ber Befucher 

fahrnißversteigerung.

2.2. Gemäß richterlichen Auftrage werben am

2.2. Gemäß richterlichen Auftrags werben am Dienstag den 30. d. M., Nachmittags 2 11hr, im Pfandlotal bahier gegen sosonige Baarzahlung solgende Gegenstände versteigert:

2 Bettsanapees, 1 Kanapee mit 6 gepolsterten Stühlen, 3 Kachttische, 1 Chiffonniere, 2 Schreibstische, 2 Kommoden, 1 Bioline, Tische, Tischvorlagen, bilder unter Glas, Stühle, Spiegel in Golde und Holzrahmen, Oeldruckbilder, Erdöllamben, verschiedennes Weißzeug, goldene Kinge und Borstecknadeln, silberne Gabeln, Es und Kasselöffel, Dessermessen, Kenstervaperieen, 4 Bände Conversations-Lexiston von Wolff und sonst verschiedene andere Gegenstände.
Karlsruhe, den 27. April 1878.

3.3.

## Fabrnißversteigerung.

Im Auftrage bes Bormundes werden

Dienstag den 30. Alpril d. J., Nachmittags 2 Uhr,
in der Amalienstraße Ar. 16 die der entmündigten Auguste Bartholmes Wittwe, geb. Adam,
gehörigen nachbeschriebenen Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:
Frauenkleider, Weißzeug, 1 Kanapee, 1 Chissonniere, 1 Kommode, 1 zweithüriger Schrank, 1
runder Zulegtisch, 1 Waschtisch, 1 Kachtisch, Strohsühle, 2 Bettladen mit Rost, Matrahen,
Bettwerk, Spiegel, Bilder, 1 Saukopsosen, 1 Küchenschrank mit Glasaussah, Küchengeräthe und
noch verschiedener Hausrath,
wozu die Kausliebhaber eingeladen werden.
Karlsruhe, den 25. April 1878.

Kahrnißversteigerung.
In Folge richterlicher Berfügung werben am Dienstag den 30. April d. I.,
Rachmittags 2 Uhr,
im Pfandlotale des Rathhauses gegen Baarzahlung

im Pfandlokale des Rathhauses gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

1) 1 Chissonniere, 1 Kanapee, 1 ovaler Tisch, 3 Strohlessel und 1 ausgerichtetes Bett;

2) 1 Kanapee und 1 Kasten;

3) 3 Oeldruckilder und Berschiedenes;

4) 1 Kommode und Berschiedenes;

5) 1 Kasten und 1 Spiegel;

6) 122 Stück verschiedene tannene Dielen, 1 kleiner Britschenwagen, 1 Hobelbank, 1 zweithüriger Kasten, 1 Büsset, 5 lange und 2 runde Tische, 24 Stück Holzstühle.

Karlsruhe, den 29. April 1878.

Dungversteigerung.
2.2. Donnerstag den 2. Mai er., Bormitstags 9 Uhr, wird das Pferdedungergebnis pro Mai er. gegen baare Bezahlung öffentlich verssteigert.
Rarlsruhe, den 26. April 1878.
3. Bad. Dragoner-Regiment Brinz Karl Nr. 22.

### Wohnungsanträge und Gefuce.

\* Ablerftraße 6 ift im 2. Stod eine Bob-nung, bestehend aus 2 Zimmern, Alfov, Ruche und Bugebor, auf 23. Juli zu vermiethen. Raberes

Dofelbit.

\* Amalienstraße 12 ift im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Kuche, Keller und Speicher an eine ruhige Familie auf 23. Juli zu

Bohnung von 2 Zimmern, seuche, seuer und Speicher an eine ruhige Familie auf 23. Juli zu vermiethen.

\* Augustastraße 3 ist auf 23. Juli zu vermiethen.

\* Augustastraße 3 ist auf 23. Juli eine hübsche Wodnung von 4 Zimmern, Küche, Glaszabschluß, Waschlüche und sonstigem Zugehör zu vermiethen. Ebendaselbst ist eine Mansardenwohmung zu vermiethen. Näheres im 1. Stoc.

\* Augustenstraße 35 sind 2 kleine Zimmer, Küche und keller sogleich zu vermiethen.

\* Blumenstraße 8 ist der zweite Stock, bessiehend in 3 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 23. Juli zu vermiethen. Zu erfragen im untern Siock.

— Belfortstraße 10 ist eine schöne Wohnung mit Glasabschluß von 5 geräumigen Zimmern, Küche, 1 Mansarde, 1 Kammer, 2 Kellerabtheilungen mit Einwurf im Trottoir, Gas und Wassscheluß, unterirdischer Entwässerung, Antheil am Wasschaus und Trodenspeicher ze. sosort zu vermiethen. Näheres im Hause selbst.

\* Belfortstraße 15 ist die Barterrewohnung, besichend in 4 geräumigen Zimmern, Mansarde 2e., auch mit Glasabschluß, Gaseinrichtung und Wasschickluß, desten zu vermiethen.

— Hitzgürter Zkammern, Lkellern, Wasschickluß, desten zu mäßigem Vereischen des Schodzeichen dus Gasten zu mäßigem Vereischen zu kreischen zu dermiethen.

— Kriegsstraße 31, im Hinterhaus im 2. Stock, dessierhend aus 7 Zimmern nehft Lugehör, per 23. Juli au vermiethen.

— Kriegsstraße 23 ist der mittlere Stock, dessiehend aus 5 Zimmern, an eine kleine Familie zu kreisten.

- Rriegeftrage 82 ift ber 3. Stod, bes ftebenb aus 5 Bimmern, an eine fleine Familie gu permietben.

- Langestraße 80 ift im 2. Stod eine Bob-nung, bestehend aus 3 Zimmern, Kuche und Bu-gehör, an eine einzelne Dame auf 23. Juli ju bermiethen.

Baden-Württemberg

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK Getragene Serren= und Damenkleider-Bersteigerung

3.2. Mittwoch den 1. Mai er., Bormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich gegen Baarzahlung in der Goldenen Waage, Zähringerstraße 73:
circa 30 getragene Damencofiume, 20 getragene Herrenanzüge, 15 getragene Knabenanzüge, einzelne Röde, Hosen, Besten, Jopen, einige Fräde, eine Unisorm, eine Barthie getragene Stiefel 2c.;

ferner:

2 Degen, 1 Uhr, verschiebenes Hausgeräthe, 1 Chiffonniere, 1 Kommode, 1 Waschtisch, 1 Waschfommode, einige Stühle, 1 Deckbett, 2 Kissen, 1 Tragbeit, 1 Bettstätte, 1 Hirschianger, 1 Sunger nebst Zugehör, 1 Tisch und dergleichen.

Bruno Rosmann, Auftionator.

NB. Die Rleiber find noch febr wenig getragen - bie Möbel und Fahrniffe fommen erft Dachmittage jum Ausgebot.

### Wohnungen zu vermiethen.

2.2. Langestraße 161 ist eine Wohnung mit 2 Zimmern, 1 Mansarbe, Küche mit Wasserleitung, Holzplat auf 23. Juli zu vermiethen.

\* Leopolbsstraße 5 ist eine freundliche Manssarbenwohnung, auf die Straße gehend, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall und Speischertammer, sogleich zu vermiethen. Zu erfragen im Hinterhaus.

\* Lutsenstraße 16 ist sogleich ein Limmer

im hinterhaus.

\* Luffenstraße 16 ist sogleich ein Zimmer mit Alsov und Küche zu vermiethen.

\*2.2. Luffenstraße 17, nabe dem Sallen- wälden, ist eine schöne Wohnung im 2. Stock, unter Glaßabschluß mit 4 Zimmern, Klicke, Wasserleitung, 1 Mansarde, Keller und Waschscheautheil sowie eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Zugebör auf 23. Juli zu vermiethen. Räberes varierre. Maberes parterre.

\* Marienstraße 38 sind zwei Wohnungen mit je 2 Zimmern, Ruche, Keller, Antheil an ber Bojdfuche und Trodenspeicher auf 23. Juli zu vers

Waschiche und Leodentpeicher auf 23. Jult zu bers miethen. Zu erfragen Rüppurrerstraße 10.

\* Marienstraße 41 sind im 4. Stock zwei bühsche Wohnungen, bestehend in 2 Zimmern, mit Aussicht auf den Marstplatz, Küche und Keller, sowie eine Mansarbenwohnung im 3. Stock des Seitenbaues, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller zu, auf 23. Juli zu vermiethen. Näheres

Reller 1c., auf 23. Juli zu vermiethen. Näheres im 2. Stock.

\*6.6. Rüppurrerstraße 20 ist im 1. Stock eine abgeschlossene, mit Gass und Wasserleitung versehene Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugebör auf Ansang Juni ober 23. Juli zu vermiethen. Näheres Rüppurrerstraße 18 im 1. Stock.

— Rüppurrerstraße 56 ist eine Wohnung im 1. Stock, bestehend in 3 Zimmern, 1 Alfop, 1 Kilche, Speicherkammer, Holzremise, sowie Anstehel am Waschbause, auf ben 23. Juli 1. J. zu permiethen. Zu erstragen baselbst.

theil am Waichauste, auf ben 23. Juli I. J. zu vermiethen. Bu erfragen daselbft.

22. Schloßplat 3 ist auf 23. Juni der zweite Stock, bestehend aus 8 Zimmern, Speisekammer, 2 Dienerzimmern, Keller, Speicherkammern, Stallung für 3 Hferde, Chaiseuremise, zu vermiethen. Nähere Aus. Frunft ertheilt Mittags von 2-3 Uhr

A. Sondheim, Commissionar,

Birkel 14.

\* Schüßenstraße 27 ist der 3. Stock des Seiztendaues, dessehend in 3 ineinandergehenden Zimmern, Kiche, Keller, Speicherkammer u. s. w., auf den 23. Juli zu vermiethen. Räheres im untern Stock.

\*2.1. Schüßenstraße 42 ist eine Mansarden.

\*2.1. Soungen fira be 42 ift eine Mansarbens wohnung, bestehend in 2 Zimmern und Zugehör, mit Wasserleitung, an eine fleine, stille Familie auf ben 23. Juli zu vermiethen. Zu erfragen im

\* Somanenftraße 28 ift ein Bimmer mit Ruche, Reller und holgplag auf 23. Juli ju be-

siehen. Sophienstraße 65 ist wegen Bersehung ber 2. Stock mit 4 sehr großen Zimmern mit Balkon, 2 Mansarben, 1 Kellerabtheilung, mit Wasserleitung und Glasabschluß versehen, auf den 15. Mai zu vermiethen. Ebendaselhit ist der 3. Stock, mit Ausnahme von Balkon, vorsiehender Wohnung gleich, sosort oder auf 23. Juli zu vermiethen. Zu erfragen im Hause parterre.

\* Steinstraße 31 (Spisalplag) ist im Seitenbau eine irembliche Bohnung von 3 größeren und

bau eine freundliche Wohnung von 3 größeren und 1 fleineren Zimmer, mit Aussicht auf den Garten, Kinde nehft Wasserleitung, Keller, Kammer, An-theil an der Waschliche 2c. auf 23. Juli zu der-mieten. Räheres im Geschäftslokal.

\*2.1. Spitalftraße 38 ift auf 23. Juli ber 1. Stod im hintergebaube und ber 2. Stod im hintergebaube und ber 2. Stod im hintergebaube fammt einer Werfftätte im hintergebaube zu vermiethen. Näheres zu erfragen im 3. Stod.

5. Clod.

— Bift oria fira he 8 ift ber 2. Stod', besteshend in 6 Zinumern, Küche (Glasabschluß) nebst 2 Kellern, 2 Mansarben, Antheil am Waschnaus, Wassers und Gaseinrichtung, auf 23. Just zu vers

— Biktoriastraße 22 ist ber 2. Stock, besstebend aus 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Kellerabtheilungen, 2 Mansarden und Glasabsichluß, sogleich oder auf 23. Juli zu vermiethen. Näheres Viktoriastraße 21 im 1. Stock.

\* Waldhornstraße 45 ist eine freundliche Wohnung mit 2 Zimmern, Küche und Keller sammt Zugebör auf 23. Juli zu vermiethen.

Waldstraße 22 ist eine mit Glasabschluß verssehene Wohnung von 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Speichertammer, Keller und Holzvolg auf 23. Juli zu vermiethen. Näheres im Laben daselbst. Sodann sogleich zu vermiethen bis zum 23. Juli: ein großes Zimmer mit Küche und Keller.

Waldstraße 51, nabe am Ludwigsplaß, ist

und Keller.

Balbstraße 51, nabe am Ludwigsplat, ist eine Wohnung, eine Stiege boch, entbaltend fünf Zimmer nebst allem Zugebör, per 23. Juli zu versmethen. Die Wohnung hat Glasabschluß, Gasund Wasserleitung. Räberes im Laden.

\* Waldstraße (neue) 73 sind im zweiten Stock
3 schöne Zimmer, Küche mit Wasserleitung, Mansfarbe an eine ruhige Familie auf 23. Juli zu versmiethen.

miethen.

2.2. Bilbelmeftraße 2 ift eine frennbliche Mansarbenwohnung mit 3 Zimmern, Kuche mit Bafferleitung nebst Antheil am Trodenspeicher auf 23. Juli zu vermiethen. Nähreres im Laben.

\* Bilbelmeftraße 13 ift eine schöne Woh-

nung, nach ber Straße zu, von 2 großen Zim-mern, Kilche mit Wasserleitung, Mansarbe und Kellerraum sogleich ober später an eine ruhige Fa-milie zu vermiethen. Die Wohnung hat Glasab-

bestehend in 5 Zimmern, jedes mit besondern Einzgang, Alfov, Küche, Speicherfammer und Keller, auf 23. Juli zu vermiethen. Zu erfragen eine Stiege hoch baselbst.

\* Zähringerstraße 9 ist im 3. Stoc eine freundliche Mansarbenwohnung mit 3 Zimmern, kuche Keller, holutall und Speicher auf 23. Juli

Rüche, Keller, Holastall und Speicher auf 23. Juli 31 vermiethen. Räheres im 2. Stock.

\* Jähringerstraße 61 ift im Hinterhaus eine Wohnung, bestebend in 1 Zimmer, Altov, Küche nebst Zugehör, sogleich zu vermiethen. Näheres im Vorderbaus.

\* 3 ähringerftraße 92, in nächster Rabe bes Markiplages, ift ber 3. Stod, bestebend aus 5 Zimmern, Rüche mit Wasserleitung nebst allem Zugehör, sogleich zu vermiethen. Zu erfragen Ede ber Lamme und Zähringerstraße 102 im Laben.

— Auf 23. Juli ift eine abgeschloffene Wohnung, besiehend aus 5 Zimmern, Ruche, Kammern u. f. w., sowie mit Gas: und Wasserleitung versehen, ju vermiethen. Raberes im Kontor bes Tagblattes.

\*3.2. Gine icone Bohnung im weftlichen Stabttheil, bestehend aus 6 Zimmern, Mansarbe, Küche, 2 Kellern, mit Gas und Wasserleitung versehen, ist auf 13. Juli zu vermiethen. Näheres im Konstor des Tagblattes.

— Zwei elegante, abgeschlossen Wohnungen im 2. und 3. Stock, jeder Stock bestehend aus 5 großen Zimmern, Kuche, Keller, Mansarbe und Speicher, mit Gas- und Wasserleitung und allen Bequem-lickfeiten versehen, sind auf 23. Juli zu vermiethen. Schützenstraße 59, parterre.

2.2. Gine Bohnung, bestebend aus 2 fleinen gimmern, Ruche, Keller nebst Bugebor, ift auf 23. Juli zu vermiethen. Raberes zu erfragen Schwanenstraße 3.

- Sofort oder auf 23. Juli ift ein 2. Stock, bestehend aus 4 freundlichen Zimmern, Ruche mit Wasserleitung, Keller und Mausarde, billig zu vermiethen. Näheres Luisenstr. 46. ein möblirtes Zimmer auf ben 1. Mai

\*2.2. Eine schöne Mansarbenwohnung von 2 3u vermiethen. 3. Juli zu vermiethen. Raheres Bahnhofftraße 18 im erften Stod.

\*2.2. Gine Manfarbenwohnung, beftebenb in 2 Binmern, großer Rüche mit Basserleitung, Keller, Antheil an ber Baschfüche und Trodenspeicher, ift auf 23. Juli an ruhige Leute zu vermiethen. Ra-heres beim hauseigenthumer Biftoriaftraße 16 im erfien Stock.

3.2. Auf Mitte Mai ift eine febr icone Woh-nung bon 4 großen Zimmern, febr geräumiger Ruche, 2 Manfarben und allem fonftigen Zugeber wegen Wegungs zu vermiethen. Raberes So-phienstraße 65 im 2. Stod.

3.2. Ju meinem Neubau Scheffelftraße 4 ift der 2. Stock auf 23. Juli zu vermiethen. Räheres im Haufe felbst und bei Berthold Pfelfer, Maurermeister in Mühlburg, zu erfragen.

\* Eine Manfarbenwohnung mit 2 Zimmern, Ruche mit Zugebor ift an rubige Leute zu bermies

Gine Wohnung, bestebend in 2 Zimmern, Ruche, Reller ic., ift auf ben 23. Juli zu vermiethen: Fa-

\* In den Neubauten 98, 100, 102 und 104
der verlängerten Schützenstraße sind auf den
23. Juli noch einige schöne Wohnungen, mit
Glasabschluß versehen, sehr billig zu vermicthen. Dieselben bestehen aus je 3 oder 4
Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Kellerräumen und einer Speicherkammer, sowie
Antheil am Garten. Näheres bei Hc.
Dertel, Kronenstraße 25.

\* Eine helle Mansarbenwohnung mit 2 Zimmern und einer getrennten Kliche nebst Zugebor ist auf 23. Juli an ordentliche Leute zu vermiethen. Zu erfragen Douglasstraße 16 im 1. Stod parterre

\*3.1. In einem in bester Stadtlage freundlich gelegenen hintergebäude ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Alfov, Mansarbe, Ruche, Keller und Holpfatz an eine fleine ruhige Familie auf 23. Juli zu vermiethen. Räheres im Borberhaus Langestraße. 124. ehener Erde. ftraße 124, ebener Erbe.

\*2.1. Eine freundliche Wohnung im 2. Stock, bestehend in 4 geräumigen Zimmern, 1 Alfov, Küche mit Wasserleitung, Glas-Abschluß, Mansarde, Speicherkammer, 2 Kellerabtheilungen, Antheil an der Waschsche, auf 23. Juli zu vermiethen. Näberes dittet man Luisensitraße 27, parierre, zu erfragen.

Gine Pobnung, bestehend in 3 Zimmern, Kuche, Reller, Speicherfammer, Holgstall, ist auf 23. Juli zu vermiethen: Walbstrafe 5.

\* Gine schöne Monsarbenwohnung, 2 Treppen hoch, von 3 Zimmern, Rüche mit Bafferleitung und Keller ift auf 23. Juli b. J. zu vermiethen. Näheres Blumenfiraße 21 im Laden.

Saus ju vermiethen.

Das 3. haus am Schwimmichulweg, 100 Schritt links von ber Mühlburgerstraße, ist zum 23. Juli ganz ober getheilt zu vermiethen; dasselbe enthält 7 Stuben, 2 Rüchen, 1 Kammer, 3 Keller, auch Garten und hühnerstall und ift neu und schön eingerichtet eingerichtet.

Billa ju vermiethen. 3.1. Eine freistehende Billa von 10-12 Zimmern nebst allen Bequemlichkeiten, mit großem Garten, in hübscher Lage, ist aus Auftrag auf 23. Juli d. J. zu vermietben. Räberes auf dem Central-Bureau von 28. Gutekunft, Friedrichsplat 8.

Gin größeres Ladenlofal mit auftogenden Zimmern und Zugehör, bas sich auch zu einem Engros-Geschäft eignen wurde, ift auf 23. Ottober zu vermiethen. Naheres herrensftraße 15 im 2. Stod.

Werkstätte mit Wohnung zu vermiethen.
3.3. Gine Werkstätte sammt Wohnung im hinter-hans, bestehend in 2 bis 3 Zimmern, Küche und Keller, sowie eine Parterrewohnung im Borber-hans, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, ist auf den 23. Juli zu vermiethen. Näheres Ablerftraße 4, parterre.

## Zimmer zu vermiethen.

\*2.2. Gin gut möblirtes Zimmer ift auf 1. Dai ju vermiethen: Langestrage 95 im 2. Stod.

\* Durlach. herrenftraße 22 ift eine Wohnung - Im fconften Theile ber Langenftraße ift ein von 2 geräumigen Zimmern nebst Antheil am großes, elegant möblirtes Zimmer mit Balton zu Gärtchen an eine fleine Familie zu vermiethen. Räberes im Kontor bes Tagblattes

- Langeftrage 48, zwei Stiegen boch, ift ein foon möblirtes Bimmer an einen foliben herrn, fowie ein möblirtes Manfarbengimmer an ein folibes Frauengimmer fogleich ju vermiethen.

\* Bilbelmöftraße 10 ift auf 1. Mai ein gut möblirtes Barterrezimmer, auf bie Straße gehend,

\*2.1. Bahnhofftraße 38 ift ein icon möblirtes Bimmer im 2. Stod fogleich ober auf ben 1. Mai ju vermiethen.

\* Marienstraße 22 ift im 3. Stod ein gut mob-lirtes Zimmer sofort an einen soliden herrn zu vermiethen. Ebendaselbst ist auch ein möblirtes Mansarbenzimmer zu vermiethen.

\* Wilhelmsstraße 6, nabe bem Bahnhof, ift im 2. Stod ein sehr freundliches, gut möblirtes Zint-mer, nach ber Straße gehend, sogleich ober später au vermiethen. Auf Berlangen Pension. Räheres in untern Stod.

\* Langeftraße 104, eine Treppe boch, ift ein freundliches Bimmer, auf die Strafe gebend, fogleich gu bermiethen.

Erbpringenstraße 2 ift im zweiten Stod ein schön möblirtes Zimmer mit Schlaffabinet zu vermietben. Gbenbaselbit ist ein kleiner, fehr guter herb zu vertaufen. Maberes im Laben.

\* Birkel 20, zwei Treppen hoch, find auf 1. Mai zwei ineinandergebende, unmöblirte Zimmer an einen ledigen Herrn zu vermiethen.

\* Marienstraße 11 ift im 3. Stod ein gut mob-

\* Einige gut möblirte Zimmer find fogleich gu bermiethen; auch werben Schüler ober junge Berren bei auter Bebienung und zu billigem Preife in Koft und Wohnung aufgenommen. Raberes Stein-

\* Ede ber Ablers und Zähringerstraße 16, eine Treppe boch, find 2 schön möblirte Zimmer sogleich au vermietben. Gbendaselbst ift eine sehr gut möblirte Manfarbe ju vermiethen.

\* Ein freundliches Zimmer ift fofort ober fpater gu bermiethen: Schugenftrage 24 im 3. Stod.

\* Ein icon möblirtes Zimmer mit Schlafcabinet ift fofort zu vermiethen: Spitalftraße 41 im 3. Stod.

\*3.1. Gin unmöblirtes Zimmer ift fogleich ju bermiethen: Schubenftrage 39 im 2. Stod.

\* Ein großes, unmöblirtes Zimmer mit Roche efen ift an eine einzelne folibe Berfon fogleich ober auf 1. Mai zu bermiethen. Näheres zu erfragen berl. Rartoftraße 6 im Sintergebaube.

\* Rachft bem Hauptbahnhof ist ein möblirtes, freundliches Zimmer mit 1 ober 2 Betten fogleich billig zu vermiethen: Bahnhofstraße 50, 4. Stock.

n.

be

rn

id

ift

n=

ers

er=

er, ers

18

ai

lai

ein

\* In ber Rabe ber Infanteriefaferne find fo-gleich 2 hubich möblirte Zimmer zu vermiethen. Raberes verl. Atabemiestraße 58 im 2. Stod. Gben-baselbit ift ein maffiver, eiferner Berd billig zu

\* 3m Neubau bes herrn Kaufmann Salzer, Ede ber Waldhornstraße, Eingang Langestraße 69, 3 Treppen hoch, sind 2 bubsch möblirte Zimmer fögleich ober auf 1. Mai an 1 ober 2 herren zu vermiethen. Raberes baselbst.

\* Ede ber Walbhorn- und Bahringerftraße 33, zwei Treppen boch, find zwei gut mobliete Bim-mer fogleich zu vermiethen.

\* Auf I. Juni ift im hintergebäube ein Man-farbengimmer zu bermiethen. Raberes Balbirraße

\* Steinstraße 10 ift im 3. Stod alebald ein ameifenstriges, gut moblirtes Bimmer zu vermiethen.

\*2.1. Gin freundliches Bimmer, mit einem Genfter nach bem Werberplage gelegen, ift unmöblirt fogleich ju vermiethen: Wilhelmoftrage 34 im 3.

\* Berberftrage 19 ift ein gut möblirtes Bimmer gu bermiethen Raberes im 3. Stod.

\* Babringerftraße 3 finb 2 fcon möblirte Bim-mer, ein größeres mit Alfov an 2 herren und ein fleineres an 1 herrn fogleich zu vermiethen.

\* Es ift foaleich ein gut möblirtes Zimmer an einen foliben herrn zu vermiethen. Raberes Krosnenftrage 60.

\* Zähringerstraße 15, parterre, ift sogleich ober bis 1. Mai ein großes, hubsch möblirtes Zimmer zu vermiethen. Räheres im Hause baselbit, pars

\* Steinstraße 11 find im 3. Stod zwei freund-liche, gut möblirte Zimmer zusammen ober einzeln fogleich zu vermiethen.

\*2.1. Gin gut möblirtes Parterre-Zimmer, mit awei Kreugfföden auf die Straße gebend, ift auf 1. Mai zu vermiethen. Näheres Karlöftraße 37.

\* Babringerftraße 72 ift im 3. Stod ein freund-liches, gut möblirtes Bimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gebend, fogleich ober später zu ver-

Gin großes Zimmer, mit 2 Kreugitoden in ben Sof gebend, ift möblirt ober unmöblirt an ein fo-libes Frauenzimmer sofort zu vermiethen. Räheres Spitalftraße 46 im 2. Stod.

Bahringerftrage 86 ift ein möblirtes Bimmer fogleich zu vermiethen.

\* Ein hubich möblirtes Zimmer ift an einen foliben herrn und ein foldes an einen Schuler mit Benfion, in nachfter Rabe ber Schulen gelegen, fegleich ju vermiethen: Langestraße 69.

\* Gin freundliches, gut möblictes Zimmer, nabe com Bolbtechnifum, ift fogleich ju vermiethen: Birtel 13 im 2. Stod.

\* Gin gut möblirtes Bimmer mit Schlafzimmer fogleich ober fpater ju vermiethen. Bu erfragen birichftrage 34 im zweiten Stod.

\* Luifenftrage 27 ift ein gut moblirtes Barterres gimmer auf 1. Mai billig gu vermiethen. Näheres bafelbft im untern Stod.

\* Rarleftrage 11 (in ber Rabe ber Minge) ift im britten Stod ein gut möblirtes Bimmer, mit zwei Fenftern auf bie Strafe gebenb, fogleich gu vermiethen.

\* Langeftrafe 144 find fogleich zwei mob-lirte Zimmer, ein fehr ichones, großes im 2. Stock und ein fleines im 4. Stock, zu ver-miethen. Bu erfragen dafelbft im 4. Stock.

\* Steinstraße 11 ift im 2. Stod fogleich ein gut möblirtes Bimmer gu vermiethen.

\* Amalienftrage 34 ift im 2. Stod ein möblirtes Bimmer mit 2 Fenftern fogleich zu vermiethen.

\* Bahnhofftrage 34 ift ein gut möblirtes Bar-terrezimmer fogleich ober fpater ju bermiethen.

\*2.1. Ein freundliches, foon möblirtes Zimmer, auf die Strafe gebend, ift fogleich zu vermiethen: Langestrage 111 im 2. Stod.

\* Babringerftraße 34 find im 2. Stod mehrere ichon möblirte Bimmer fogleich ju vermiethen.

\* Muf 1. Dai ift ein freundliches, unmöblirtes Bimmer, auf die Strafe gebend, ju vermiethen. Raberes Balbstraße 63 (Lubwigeplag) im 4. Stod.

3.2. Möblirte Zimmer, mehrere, auf die Strafe gehende, find zu billigen Breisen zu vermiethen: Langestraße 91.

Ginquartierung wird angenommen, was ben geehrten Berrichaften anzeigt

Alb. Hirth, Sophienftraße 8.

#### Wohnungs : Gefuche.

\*4.4. Eine kinderlose Familie, schon altere Leute, suchen auf den 23. Juli eine Wohnung mit 2 Zimmern, Rüche und Zugehör. Zu erfragen im Kontor bes Fanklattes

\* Gesucht fogleich eine fleine Wohnung ober 2 fleinere Zimmer im Bahnhofftabttheil. Bon wem? fagt bas Kontor bes Tagblattes.

\* Eine einzelne Berson sucht wegen Sausver-fauf 2 kleine Zimmer mit Ruche oder Kochofen. Zu erfragen Walbstraße 75 im hinterhaus im 2.

\* Eine fleine, rubige Familie fucht fogleich eine Wohnung von 2-3 Zimmern. Abreffen mit Breisangabe wolle man unter Nr. 150 im Kontor bes Tagblattes abgeben.

Eine Wohnung (Sommerseite) im 2. Stock von 2 Zimmern nehft Kilche wird für 2 stille Leute auf 23. Juli gesucht. Anerdieten mit Preisangabe bestiebe man Zirkel 14 im 2. Stock abzugeben.

\* Ein kleine Familie von 3 Personen sucht eine Wohnung von 2—3 Zimmern mit Zugehör auf 23. Juli. Zu ersragen Zähringerstraße 26, 1. Stock.

\* Schlafftellen werden für mehrere Arbeiter in ber Rabe bes Mühlburgertbores gesucht. Raberes im Konter

Dienst-Antrage.

\* Gin orbentliches Madden, welches fic allen bauslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat, findet sogleich eine Stelle: Schlofplat 3, Eingang Kronenstraße, im 3. Stod.

\* Gin orbentliches Mabchen, welches fich willig allen bauslichen Arbeiten untergieht und Liebe ju Rinbern bat, finbet fogleich eine Stelle : Durlachers

\* Es wird sogleich ein einfaches, braves Madschen in Dienst gesucht, welches etwas fochen, gut waschen und bugen fann. Zu erfragen Kronensstraße 42, 2. Stod, rechts.

\* Ein braves, fleißiges Madden findet gute Stellung: Schlogplag 6 im 3. Stod.

\* Begen Erfrankung bes Dienstmäbchens wirb sofort ein anfiändiges, braves Mädden gesucht, welches tochen und alle bäuslichen Geschäfte verrichten kann. Jedoch mögen sich nur solche melden, welche gute Empfehlungen aufzuweisen haben. Abreffe im Rontor bes Tagblattes ju erfragen.

Dienst:Gesuche.

\* Gin Madden, welches noch nie hier gedient hat, etwas tochen, nähen, waschen und pugen kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Langefir. 109 im hinterhaus im 2. Stock rechts.

\* Ein Mädden von gesettem Alter, welches gut tochen und alle häuslichen Arbeiten berrichten fann, sucht jogleich eine Stelle. Bu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Ein Mabden, welches gut burgerlich fochen, sowie allen häuslichen Arbeiten gut vorstehen fann, auch Liebe zu Kindern hat, sucht sogleich eine Stelle. Bu erfragen Bahringerstraße 49, 2 Treppen hoch,

\* Ein anftanbiges Mabden, welches bas Beiß-nähen und Bügeln gelernt bat, sowie bürgerlich kochen kann, sucht sobalb als möglich Stellung hier ober auswärts. Zu erfragen bei herrn Knecht, Durlacherthorstraße 103 im 4. Stock.

\* Ein Mabden, welches etwas tochen, naben und bügeln, sowie alle hauslichen Arbeiten ver-richten tann, sucht sogleich Stelle. Naberes Ama-lienstraße 9 im hinterhaus.

\* Ein solibes Madchen, welches von auswarts kam, selbstständig kochen kann, sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und gute Zeugnisse besitzt, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen kleine Spitalstraße 7 (beim Lamm) im 2. Stock.

\* 3wei orbentliche Mabden, welche toden und alle hausliche Arbeiten verrichten tonnen, suchen Stellen. Bu erfragen Kronenfirage 6, 2. Stod.

\* Ein Mäbchen aus achtbarer Familie, welches nähen, bügeln und auch sonstige häusliche Arbeiten versehen kann, sucht eine Stelle als Zimmer-mädchen. Zu erfragen Marienstraße 22, 3. Stock.

\* Gin Mabchen, welches burgerlich fochen kann und fich allen bauelichen Arbeiten gerne unterzieht, sowie auch Zeugnisse ausweisen kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Ablerstraße 29, 4. Stock.

\* Gine Röchin, welche einer befferen Ruche felbfts ftanbig vorfteben tann und auch Zimmerarbeit über-nimmt, fucht fogleich eine Stelle. Bu erfragen Nowads:Anlage 2 im 4. Stod.

\* Gin Mabden, welches felbfiftanbig toden fann und fich allen hauslichen Arbeiten unterzieht, fucht fogleich bei einer herrschaft ober in einer Birthichaft eine Stelle. Raberes Langestraße 75.

\* Ein junges, einfaches Mäbchen aus befferer Familie sucht fogleich eine Stelle zu Kindern ober als Zimmermadden. Zu erfragen Karlsftraße 38 im 1. Stod.

\* Ein Mabden, welches Liebe zu Rinbern hat und fich allen hauslichen Arbeiten unterzieht, fucht fogleich eine Stelle. Bu erfragen Kronenftraße 27

\* Gin Mabchen, welches febr gut tochen fann, bie bauslichen Arbeiten verfiebt unb gut empfohlen

\* Ein braves, fleißiges Mabden, welches Liebe ju Rinbern hat, sucht ju Kinbern ober als Bimmermabden für hier ober auswärts fogleich eine Stelle. Räheres große Spitalftraße 21.

\* Zwef Mabden, wovon das eine aut burger-lich koden und allen sonstigen Hausarbeiten vor-steben kann, das andere etwas koden kann, suchen zum sofortigen Gintritt Stellen. Näheres Fasa-nenstraße 15 im 4. Stock.

auf erste Sphothete liegen jum Ausleihen bereit. Offerten unter G. W. 1200 an bas Kontor bes Tagblattes. Unterhändler verbeten. 3.1.

Restaufschillinge auf Saufer, sowie gut gesicherte Forberungen werben fiets mit geringem Rachlasse cessionsweise bermittelt burch 3. Brüchle, Schützenftr. 10.

Rapital : Gefuch. • 5 - 6000 Mart werben gegen boppelte Sider-beit als I. Sppotheke aufzunehmen gesucht. Nä-beres im Kontor bes Tagblattes.

Rapital:Gefuch. Gin folider Geschäftsmann sucht auf zweite Supothete ein Rapital von 3000 Mf. gegen genügende Sicherung. Adressen bittet man unter Chiffre D. M. im Stontor des Zagblattes abzugeben.

2.1. Gute Möbelfchreiner und ein Schreiner.Lehrling werben gefucht von Bernh. Grothues,

Schneiber: Gefuch. Arbeiter auf große und fleine Stude finben Befdäftigung bei

D. Mettinger, Langeftrage 128.

Schneidergesuch. \* Tuchtige Rode, Gofene und Weftenschneiber in und außer bem Saufe werben verlangt, aber nur folche, bei

M. Biefeke, Lubwigeplat.

Beifinaherin: Gefuch. • Ein solibes Mabden, welches bas Richten für bie Maschine gut versteht, sowie schon Knopflöcher machen kann, findet sogleich dauernde Beschäftigung. Räberes Herrenstraße 66, 2 Treppen hoch. Ebenbaselbst wird ein Lehrmädchen angenommen.

Gine Rellnerin wirb gefucht im Gafthaus jur Blume in Muhl-

Sausfnecht:Gefuch. Gin junger, fraftiger Buriche fann fofort

Hôtel Printz, Birfel 31.

Stelle:Antrag. In ber Restauration bes Stadtgartens wirb eine gewandte Rellnerin jum sofortigen Gintritt gesucht.

Allgemeine Boltsbibliothet. 2.1. Bur Aushilfe beim Ausleihen ber Bucher wird ein junges Mabden gesucht. Anmelbungen nimmt herr Stadtrath Leichtlin entgegen.
Der Vorftand.

2.1. Militarpersonen mit fconer Sanbidrift tonnen mit Reinschriften von Berficherungspolicen beschäftigt werben. Bu erfragen im Bureau ber Generalagentur ber Thu-

ringia, Gougenfirage 59 im zweiten Stod. Lauffrau: Gefuch. \* Eine fleißige, reinliche Lauffrau wird auf 1 Mai gefucht: Wilhelmoftrage 34 im 3. Stod.

Monatsfrau: Gefuch.

Gine zuverläffige, reinliche Verfon wird auf 1. Mai gesucht. Näheres herrenftraße 52 im 2. Stod, von 10 Uhr Morgens an.

Lebrmadchen Gefuch. \*2.2. Junge Madden, welche bas Kleibermachen grundlich erlernen wollen, fonnen eintreten: Spitalftraße 30 im zweiten Stod, Ede ber Ablerfir.

Stellen: Gefuche. \*2.2. Ein gebildetes Madden, welches langere Zeit in einem Ladengeschäft thätig war, sowie mit den besten Zeugnissen versehen ift, im Kleidermachen, überhaupt in allen seinen weiblichen Arbeiten bewandert ist, such eine passende Etelle. Räheres im Contant des Taglichtes warberes

im Kontor bes Tagblattes ju erfragen. \*2.1. Ein junges, braves Madden aus guter Familie, im Rechnen und Schreiben bewandert, auch im Bertaufen geübt, sucht eine Stelle als Labenmabden. Näheres zu erfragen herrenftraße

40 im 2. Stod. Gin junger, verheiratheter, fraftiger Mann, melder langere Jahre in einer Buchdruderei und in einer Gartonnage-Kabrik beschäftigt war, sucht soson in Boshaarmatraße.

\* Sosort zu verkausen: ein gut erhaltenes Bett eine vassende Stelle. Besse Zeugnisse stehen zu mit Roßhaarmatraße, sowie ein Kinderwagen. Diensien. Zu erfragen Erbprinzenstraße 9. 3.1. Näheres im Kontor tes Tagblattes.

\* Mehrere Mabden fuchen fogleich Stellen. Raberes bei Frau Souler, Durladerthorftrage 85 im 2. Stod.

Lehrstelle: Gefuch.

\* Für einen fraftigen jungen Mann wird in einem biefigen fausmännische Geschäfte, am liebsten in einem Colonialwaaren Geschäft, eine Lebrstelle gesucht. Offerten unter sub F. M. H. 227 bittet man im Kontor bes Tagblattes abzugeben.

Das Neueste

in Damen-Coftumes wird rafd angefertigt unter Garantie für gutes Paffen: Rarleftr. 40 parterre, Gine genbte Modiftin

empfiehlt fich ben geehrten Damen in und außer bem Saufe. Näheres Zirkel 16 im 3. Stock, Ginsgang Ablerstraße.

Handschuhwascherei. \* Sandichuhe aller Art werben jeden Tag febr foon gewaschen; auch werben Febern gefraufelt: fleine herrenftrage 9, hinterhaus, 2. Stod.

Berloren. \* Sonntag Nachmittag vor 3 Uhr wurden nächst ben brei Litien einige Bogen Musikalien (beren Umschlag Max Maisch trägt) verloren. Gegen Belohnung abzugeben: Waldhornstraße 24 im 2.

Eine schwarze Rate, halbgewachsen, kenntlich an schmalem, rothem Hals-bändchen, hat sich vor etwa 12 Tagen verlaufen. Man bittet um Rückaabe gegen gute Belohnung: Marienstraße 16 im 2. Stock.

Gin Ranarienvogel, flein, gelb, mit plattem Ropf, ift entflogen. Gegen Belohnung abzugeben: Ablerftrage 23, rechte, im

Saus:Berfauf. 3.3. Ein gut gelegenes und nachweislich äußerst rentables Saus, in welchem seit einigen Jahren eine gangbare Wirthschaft betrieben wird, ift sammt Inventar, welches in bestem Zustande fich befindet, unter gunftigen Bedingungen und geringer Angab-lung zu verkaufen. Raberes im Kontor bes Tag-

Ein musikalisches Conversationslexicon,

Heft 1—76, Ladenpreis 38 Mark, soll ich zum Preis von 26 Mark abgeben. Musikalienhandlung von L. Fr. Schuster.

2.1. Es find ca. 100 Centner bester Qualität Dehmb, sowie ca. 100—120 Centner auserlesene gelbe Kartosseln zu verkaufen. Anfragen beliebe man an Herrn E. Hosh, kleine herrenstraße 13,

Gin schöner Sofhund, gelb, 80 cm boch, wachsam, nebst sonftigen auten Eigenschaften, ift zu verkaufen: kleine herrenftraße 13 im britten Stock.

Mahlburg. Hen:Berkauf. 3.2. Circa 70 Centner Seu, auch Debmb, find gu berfaufen bei 3. Gimbel, Bleichinhaber.

Verkautsanzeigen.

10.6. Sühner- und Tanbenfutter ift fortwäß-rend ju haben in der Samenhandlung von 213. Zollikofer, Rüppurrerstraße 38.

4.3. Drei Baar feine Sommerbucksfin-Sofen, geeignet für einen jungen Mann von 18-20 Jahrei find billig ju verfaufen : Rronenftrage 51, 4. Stod.

\* Billia zu verkaufen wegen baldiger Abreise:
1 grüner Pavagai, Wellens und Zwergpapagai mit
rothem Gesicht, 1 Baar rothe Kardinäle, Zebrasinken, ki. Escherchen, Harzer und Hollander Kanarienvögel mit und ohne Käfig und Dr. Ruß Handbuch
für Bogelliebhaber. — Entsloben sind: 1 Baar
blaue Kropftauben. Gegen Belohnung abzugeben:
Sophienstraße 33.

\* Bu vertaufen ift ein gefüllter Oleanderbaum: Durlacherthorftrage 67 im 2. Stod.

\* Gin gang gut erhaltener Rinderwagen ift gu verfaufen: Debelftrage 4 im 2. Stod rechts, Ein-

\*2.1. Kriegsftraße 94, eine Stiege boch, find mehrere Baichguber, Stuhle, Fenfterrouleaur, einige Küchengerathe und Matulatur zu vertaufen.

Gin Giskaften mittlerer Größe, ein Brunnensftock von Solg und ein Bafferstein find billig gu verlaufen: große herrenfirage 8.

2.1. Zwei schöne Chiffonnieres mit Fullungen find zu verfaufen. Zu erfragen bei Sochwart, Langestraße 129.

\* Zu verkaufen sind sehr billig: Chiffonnieres, Kommode, eins und zweithürige Käffen, I Küchenschrant, vieredige, ovale, Nachts und Baschtische mit Marmoraufsah, Strobs und Rohrftühle von 3 M. an, Kinderwagen und 1 eiserner Gerd: Sosphionifrade 8 phienftraße 8.

Gine nußbaumene Bettlabe mit Roft, eine ge-brauchte Roghaarmatrage nebit einem vollftanbigen Bett, zwei Kanavec, ein Schreibtisch, mehrere viersecige Tische, Stühle, ein einthüriger Schrank und ein Rachtlischen stehen Karl Friedrichstraße 6 billig zum Berkauf. Näheres im Edladen daselbst.

3.1. Reue, schöne, halbfrangöfische Bettstellen mit Roft, haarmatragen 2c. ju 130 M. per Stud, sowie Nachts, Nahs und Ovaltische billigst: verlängerte Alabemiestraße 58.

3.1. Zwei neue Wafchfommoden jum Auf-flappen werben billig abgegeben: verlangerte Afa: demiestraße 58.

2.1. Gin großes, neues Bacffaß, fowie ein großer, gebrauchter Roffer werben billig abgegeben : Mugartenftraße 25 im 2. Ctod.

Saus-Raufgesuch. \*2.1. Es wird ein gut gebautes haus, aweisober dreistöckia, auf 23. Juli d. J. um mößigen Breis au kaufen gesucht. Anzahlung 7—9000 M. Gefällige Offerten mit Preisangaben mögen unter Chiffre G. D. im Kontor des Tagblattes innershalb 8 Tagen niedergelegt werden.

Saustauf: Gefuch.

In guter Geschäftslage der Langenstraße wird ein geräumiges hans jest oder später aegen größere Anzahlung zu kaufen gesucht. Verkaufsofferten wolle man gest. verschlossen mit Angabe der Näumlichkeiten und des Kaufpreises (unter Zusicherung gegenseitiger Discretion) adressieren an T. R. D. Kontor des

bon guter Qualität werben fehr hohe Preife be-

Em. Salomon, Spitalftraße 23, neben bem Gafihaus jum gamm.

Unfauf. Gold, Silber, Borten, Stidereien, Rupfer, Def-fing, Blei, getragene Kleiber, Stiefel, Möbel unb Matulatur werben ftets zu ben hochften Breifen angefauft.

\*3.1. Eine englische Dame gibt Stunben in Conversation und Grammatik. Anmelbungen werden entgegengenommen von Miss Lyon, wischen 12 und 2 Ubr, Institut Strauß, So-

Mag Low, Schwanenftrage 23.

phienftraße 11. Rlavier: Schnell: Unterricht. - Rach eigener, neuer Methobe auf unglaublich fonelle Beife Rlabier ipielen gu lernen; fur Uns

fänger 2c. können noch einige Stunden angenommen werden: Fasanenstraße 15, 3 Treppen hoch. Sprechsstunden täglich von 4-6 Uhr. Spanische Stunden

werben ju nehmen gewunscht. Abreffen unter W. 25 nimmt bas Kontor entgegen.

\* Es wird ein Theilnehmer zu einer englischen Conversationsstunde gesucht. Abressen beliebe man Sophtenftraße 11 im 2. Stod abzugeben.

Unterrichte:Mingeige. 3.1. Gründlicher Unterricht in ber frangofischen Sprache mit balbtbunlichner Berudfichtigung ber Sprache mit balbtounitonier Beruditorigung bet Conversation, ferner vollständige Borbereitung jum Gehilfen: und Zugmeistereramen jur ben Eisenschnienst wird dei bei billigster Berechnung und unster Garantie für besten Erfolg ertheilt; beste dies-bezügliche Zeugnisse stehen zu Diensten. Auf Wunsch wird der Interricht in der Wohnung der Schüler ertheilt. Bon wem? zu ersahren im Konster des Tapklattes tor bes Tagblattes.

## Brivat=Bekanntmachungen. | Geschäftsverlegung und Empfehlung.

Biermit beehre ich mich, ergebenft anguzeigen, baß ich mein bisheriges Geschäftslotal Schübenstraße 14 verlaffen und nach ber Wilhelmeftrage 32, in bie Mabe bes Werderplates, verlegt habe. Für bas mir bieber geschenfte Bertrauen bestens banfend, bitte ich, mir baffelbe auch in meinem neuen Lofal gutigft gu Theil werben gu laffen. Reparaturen an allen Arten Uhren werben fcnell und billig unter Garantie beforgt. Hochachtungsvoll

### R. Habeland,

Uhrmacher,

32 Wilhelmsftraße 32

Bohnungs:Beranderung. baß ich nunmehr in meinem eigenen Saufe Fleine Serrenstraße 12 wohne und bitte auch um fereneres Wohlwollen.

3. Sammann, Schuhmacher, fleine herrenftrage 12.

### Wohnungsveranderung und Geschäfts-Empsehlung.

2.2. Meinen werthen Kunden jur geft. Nachricht, baß ich jest Wilhelmsftraße 28, parterre, wohne und empfehle mich ju geneigten Aufträgen. Inse besondere bringe ich meinen in jeder Karbe bestens anerfannten Spiritus-Kußbodenlack in empfeh-Ienbe Erinnerung

Leovold Burfhardt,

Maler und Tüncher.

Bohnungs: Veranderung.
\* Mein Geschäft befindet sich von heute an Langestraße 134, was ich hiermit meinen Kunben empfehlend anzeige.

3. Sifam, Schuhmachermeifter.

22. Mein Gefaft befindet fich von heute an große herrenftraße 22, was ich biermit meinen geehrten Kunden empfehlend anzeige.

es

en

ф:

W.

en

en

ms

Johann Lehmann,

Bohnungs-Beranderung.
Diermit zeige ich ergebenft an, baß ich meine bisherige Wohnung verlassen habe und in die Kronenstraße 34 eingezogen bin. Zugleich bringe ich meine Strick- und hatelschule in empfehlende

Frau 2. Schmidt Wittwe

Wohnungsveranderung. \*5.1. Damen finden liebevolle Aufnahme bei Frau Stäger, Hebamme, Luisen straße 35.

Müller's

Placirungs=Bürean befindet fich von heute an Stein: ftrafe Dr. 3.

mlid : feinsten Souchon-Thee, offen und in Baquets, in bortrefflichen Qualitäten bei

Louis Lauer,

Großberzoglicher Hoflieferant, 12 Atademiestraße 12 in Karlsruge.

Englische Biscuits

per Bjund 1 M. 50 Bf., bei gangen Buchfen 1 M. 30 Bf., empfichlt

Wilhelm Hofmann, Großh. hoflieferant.

Garantirt reinen

alten

(1868r),

für Krante und Reconvalescenten argt: lich empfohlen, offerirt à 1 M. 40 Pf. per 1/2 Flasche, à 2 M. 50 Pf. per Flasche, incl. Glas (bei Abnahme von 10 Flas schen à 2 M. 40 Pf.)

### Julius Mocck,

gum grunen Sof. Filialen bei ben herren Raufleuten Bictor Merfle, Langestraße 150, gegenüber ber Infanteriefaferne, Theo: dor Rlingele, Ede ber Schutzen: und Wilhelmostr, und Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

Schöne

idone saftige Sitronen empfiehlt

Louis Lauer,

Großberzoglicher Hoflieferant. Atabemieftraße 12.

#### Orangen wan. unb

Weinner Citronen

find wieber frijch eingetroffen bei

Karl Malzacher,

Langestraße 145.

Anglo Swiss Condensed Milk - Compary in Cincinn (Schweiz),

per Budie 80 Pfennige, 23. L. Schwaab, E. Saufer's Rachfolger, Amalienstraße 19. empfiehlt

## Fastenbretzeln,

fein und geschmachaft, sowie Punschbres belchen empfiehlt täglich frisch

W. Kaufmann, Langestraße 177.

Frische Soles, Turbots,

Maquereaux. Michael Birich,

Kreugstraße 3.

### Trifch eingetroffene Lillaboner Rartoneln

empfiehlt beftens

Louis Laner,

Großherzoglicher Hoflieferant, Atabemieftrage 12.

Fromage de Brie, Bandons, Roquefort, holl. Edamer, Camembert, Munfterfas - mit und ohne

Rümmel —,

Romadoux, la Limburger und fetten Nahmkäs,

achten vollfaftigen Emmen: thaler,

grunen Rrauter: und Par: mefanfas zc. empfiehit

Michael Birich,

Rrengstraße 3.

#### Spargeln 23ormjer 12.3.

treffen täglich ein bei C. G. Fren,

Großherzoglicher Soflieferant.

navoner Kartoffel empfichlt Michael Hirsch

Rreugstraße 3.

## Lissaboner Kartosseln

frisch eingtroffen bei

Herm. Munding, Langestraße 187.

## Kamprer

und ächt tautafisches

Infeftenpulver fiets vorräthig bei

Friedrich Herlan,

Langestraße 100.

#### Apothefer **Nottmanner**'s Shonheus-Waller.

Gegen Finnen, Bufteln und entzundete Dit= effer und tupferigen Ausschlag. Flacons à W. 3 und M. 1.50. General-Depôt bei Th. Brugier, in Karleruhe, Balbftrage 10.

Fur Bahn- und Meundpflege.

Das von ben Brofessoren Dr. v. Rettentofer und Dr. Wittstein in Münden demisch unter-suchte, vom f. babr. Staatsministerium genehmigte, von Dottorender Medizin und Zahnarzten empfohlene

Unatherin: Mdundwaffer bes Zahnarztes J. Januth aus Innsbrud ift in Flacons zu 1 Dt. 50 Bf. und 1 Dt. vorrätbig zu haben bei Eh. Brugier in Karlsruhe, Waldsfraße 10.

## Fußboden=Glanzlack

in vorzüglicher, haltbarer Waare billigft bei

Albert v. Berg, Bahringerftraße 21. 2.2.

## Tußbodenlack

Rautschucklack, Spiritus lack mit und ohne Farbe, Bodenwichse.

fowie fammtliche Materialien bie: ju empfiehlt

H. Mengis, vorm. ferd. Schneider, Amalienstraße 29.

Baden-Württemberg

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

## Cifenspane

jum Reinigen ber Parquetboben find gu haben in ber

> Material: und Farbwaarenhandlung von 28. 2. Schwaab, Amalienstraße 19.

Beichäftseröffnung u. Empfehlung.

\* Hemit beehre ich mich, die ergebene Anzeige zu machen, daß ich unter heutigem Akademie-ftraße 25 ein Specereis und Viktualien. Ge-schäft eröffnet habe. Bei Lieferung auter Waare und möglichst bil-liger Preise empschle ich mich achtungsvollst W. Becker Wittwe,

Atabemieftraße 23. Gehr gutes Plafdenbier ju 20 Bf.

Stilinger und Glaffer Chirting bei Ubnahme ben gan-gen und halben Studen ju gabrifpreifen, Bielefelber Demben-Ginfane in großer Auswahl billigit bei Guftan Oberft, Ede ber Langens und Lammftrage.

### Große weiße Unterröde von Dt. 1.23 an empfiehlt

Heinrich Cramer, Berrenftraße 19.

Fenfter: Nouleaux, gemalt, von 2 Mart an per Stud find in großer Auswahl

eingetroffen. Das Aufmachen wird billigft berechnet. 4.3 Albert Oberft, 221 Langestrafie 221.

# PIANOFORTE-FABRIK & MAGAZINE

Bermiethung der Pianos. Reparaturen und Stimmen.

Geschäfts-Empfehlung.

Bolle, Batte, Roßhaare werben zum Baiden und Schlumpen angenommen. Die Bolle wird auf großen Tofeln gemacht. Auf Berlangen wird biefelbe im hause abgeholt und wieder zurudgebracht.

Jafob Buhl,

Bettfedernreinigung. 3.2. Bettsebern werten täglich mit Dampf in einem Cylinder gereinigt, wobei die Febern von allem Geruch und Unrath befreit und dann in einem Kaften durch Bind getrodnet werden. Auch werden Bettstide jum Waschen und Bichsen angenommen und kann Jedermann auf seine Federn warten: Herrenftraße 26, hinterhaus, parterre.

Geschäftsempfehlung. 3.1. Ein mit vertrauenswürdigen Zeugnissen verssebener, verheiratheler, junger Mann, welcher schon wiederholt bei Unwälten gearbeitet hat, emsiehlt sich dem hiesigen verehrlichen Geschäftspublikum zum Eintreiben von Forderungen jeglicher Art auf gütlichem und gerichtlichem Wege, ferner dem Gesammtpublikum zur Abfassung von Eingaben, Bittzgesuchen u. dgl. an Behörden 2c. unter Zusicherung promptester und billigster Bedienung. Das Nähere ist auf dem Kontor des Tagblattes zu erfahren.

Aufbewahrung, Berpadung, Spedition

offer Art Abernimmt be Speditionegeichaft

J. Kühlenthal, Cophienftraße 27.

3.3.

Bodenwichse,

beste Qualität, ift täglich frisch zu haben bei B. Mang. Bobenwichsers Wittwe, \*3.1. Berrenftraße 7.

Handschuhwascherei.

Glaces, waschs und banischleberne Sandsschuhe werben icon und geruchtos gewaschen bei Frau Wüller, Amalienstr. 71. Auch werben baselbst Febern gefräuselt.

Anzeige und Empfehlung.

Beige hiermit ergebenft an, baß ich Dienstag, Donnerstag und Samftag auf bem Martt vertaufe und bitte um geneigten Bufpruch. Beste Baare wird zugefichert.

Chr. Rorner, Burftler.

Mngeige.

\*4.4. Dem geehrten Publikum, sowie meinen werthen Kunden zur Nachricht, daß meine seit Jahren bestebende, renommirte Wilchwirthschaft wieder täglich, Morgens und Abends, von je ½6 bis ½8 Uhr geöffnet ist und wird die Milch für Säuglinge auf Berlangen in's Haus gebracht, sowie auch pünktlich und gewissenhaft besorgt.

Achtungsvoll

H. Faschian. Bromenabeweg Dr. 1.

Ropffalat,

täglich frisch, empfiehlt

Ch. Wilfer,

Ede ber Erbpringen= und Rarlsftrage.

## Lohengrin.

Lagerbier wird von heute an vergapft was empfehlend anzeigt F. Däschner.

**Egetenmeier** 

am Ludwigsplat empfiehlt febr guten Cafe, feine Restauration.

Abonnenten ju gutem Mittagstifch werben bom 1. Mai an angenommen.

Restauration Röllenberger,

\* Seute Dienstag hausgemachte Lebers und Gente Abend 8 1/, 11br Orchesters und Gesangs Griebenwarfte, wozu ergebenst eingelaben wird.

"Reue Illuftrirte Zeitung" Rr. 30. 311u -ftrattonen: Salisbury. — Die Braut von Korinth. Gin Relief von Baul Muller in Stuttgart. — Ofterson Beitel von Saul Muller in Stuttgart. — Oftersfonntag. Original Beichnung von A. R. Wehle. — "Die Raiserin kommt!" Original Zeichnung von Binceng Kapler. — Maitobruck in Aprol. Noch ber Natur gezeichnet von A. Boigt. — Das Sauter-Denkmal in Wien. Nach ber Natur gezeichnet von I. I. Kirch ner. — Die Strandung des kloyd Dampfers "Sphine" bei Cap Elena auf Eppern. Nach ber Fizze eines Augenzeugen. — Ecce homo. Gemälde von Guido Ren i. (Nach einem alten Kupferstick.) — Terter Often in geugen. — Ecce homo. Gemalve von Guibo Rent. (Rach einem alten Kuplerstich.) — Terte: Oftern in Jerusalem. Ben Armand Keld. — Ein Krauenliedling. Roman von E. v. Schwarz. (Fortseung.) — Krühling. Gebicht von Luise Lecher. — Der Marquis of Salisbury Bon K. B. — Ueber ben Karst. Landschaft und Staffage ehemals und beute. Bon Dr. Siegfried Kapper II. — Produzibeater und Provinzstheater. Direktoren Thetebetrachtungen eines teutschen Schauspielers. Bon Alerander Rosen. — Die Katasstrophe tes klopd. Dampfers "Sphint". — Das Relief "Die Braut von Korinth" von Paul Müller. — Ketbirand Sauter's Grob. — Backbrud in Tirol. — Das goldene Krouz. Rooelle von K. Sell. (Kortssehung). — "Die Kasserin tommt!" — Oftersonntag. — Sieine Istonis. — Schad. — Rösselprung. — Siehenkalender.

Todesanzeige. \* Freunden und Befannten machen wir bie ichmeraliche Mittheilung, bag es Gott gefallen bat, unsere liebe Gattin, Mutter, Schwester, Tante

und Schwägerin Lifette Schmidt heute Morgen 4 Uhr nach längeren Leiben ju fich

gu rusen.
Bir bitten um stille Theilnabme.
Karlsruhe, ben 29. April 1878.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Die Beerdigung sindet Dienstag den 30. April,
Abends 6 Uhr, statt.
Trauerhaus: Bahnhofstraße 14.

Magimiliansau. Todesanzeige.

\* Gott bem Allmächtigen hat es gefallen, unsfern Bater, Ontel, Schwager und Bruder August Schwarz,

Saftwirth zum "Großen Schoppen", in ein besseres Jenseits abzurusen. Die Beerdigung sindet Dienstag den 30. April, Abends 1/25 Uhr. ftatt.

Im Ramen ber Sinterbliebenen: Rarl Morlod.

Bürgerverein Karlsruher Diederkranz.

Sänzlicher Ausverkauf wegen Geschäftsaufgabe.

Mein feit Sahren bestrenommirtes Corfettengeschäft, Firma Mme Wenz aus Paris, herrenftraße 7, Rarleruhe, beabsichtige ich vollständig aufzugeben und verfaufe fammtliche Corfetten gu berabgefetten Breifen: Cor: fetten bon 5 bis 10 Mart je 1 Mart billiger per Stud, bon 12 bis 20 Mart je 2 Mart billiger per Stud, von 20 bis 30 Mart je 4 Mart billiger per Stud. Der Ausvertauf bauert nur bis Juli, indem ich mein Lotal bis babin Hochachtungsvoll verlaffe.

Wenz.

für herren und Rnaben werben, ba ich biefen Artifel nicht mehr führe, gum Gelbittoftenpreis abgegeben.

Langestraße 82, eine Treppe boch.

Cinanartierung

werben noch einige Mann angenommen.

Maier, Reftaurateur (Geiger's Salle).

Baden-Württemberg

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

Dank fagu und bei bie bielen Bc-weise inniger Theilnahme, welche uns bei bem schwerk Berluste unsergestichen

Gmil Tannenberger, Polytechniker, 3.1 Theil wurden. Wir danken Allen für die vielen Blumenspenden, für die zahlreiche Leichenbegleitung, für den rührenden Trauergesang und für die er-bebende Grabmusik. Besonders aber danken wir der Berbindung Arminia für ihre großen Bemüh-ungen, dem Berstorbenen den Weg zum Grabe zu verschönern. Wir bitten, ihm ein bleibendes Ans denken zu bewahren. benfen zu bewahren.

Die trauernden Sinterbliebenen.



Verein

Dienstag den 30. April 1878, Abends 8 Uhr:

Ausserordentliche

## Generalversammlung.

Tagesordnung: Frühjahrsausflug. 2.2.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienftag ben 30. April. II. Quartal. 56. Abonnementsvorstellung. Die Rarlsichus-ler. Schauspiel in 5 Alten von Beinrich Laube. Schiller: herr Starde, vom Lanbes-

theater in Graz, als Gaft. Anfang 6 Uhr.
Wittwoch ben 1. Mai. Theater in Baden.
Die Karlsschüler. Schauspiel in 5 Aften von Hanbe. Anfang ½7 Uhr.
Donnerstag ben 2. Mai. II. Quart. 57.
Abonnements = Borstellung. Die lustigen
Weiber von Windsor. Komische Oper in 3 Aften von Nicolai. Anfang 1/27 Uhr. Freitag ben 3. Mai. II. Quartal. 58. Abonnementsvorstellung. Zum ersten Male: Durch die Intendanz. Original-Lusts spiel in 5 Atten von E. Henle. Anfang /27 Uhr.

Ctandesbuchs: Ausjuge.

Cheaufgebote :

29. Bpril. Karl Anfelm von hier, Schreiner, mit Beartrir Rombach von hier.

29 "August Darlacher von Untertocken, Dosoperas Regisser und Oosopera-Sanger, mit Etise von Bob von Mannheim.

29. "Lotenz Schelling von Kirchen, Ober-Lazarethgehilfe, mit Rosa Kech von Waibstadt.

Cheschließungen:

29. April. Ceinrich Schilling von Mannheim, Cosschaufpieler, mit Antoinette Wohr von Bonn.

Geburten:

25. April. Konrad, Bater Wilhelm Lehn, Schmieb.

25. April. Konrad, Bater Wilhelm Lehn, Schmieb.
28. "Gin Anabe (todigeb.), Bater Richard Habeland, Uhrmacher.
28. "Aarl, Bater Mithelm Girrbach, Säger.
29. "Lina Etije Amalie, Bater Karl Reibeder,
Regimentsschmied.

\*\*Todesfälle:\*
26. April. Marie, alt 1 Jahr 6 Tage, Bater Buchhand.

Ier Liebermann. Bermine, alt 5 Monate 3 Tage, Bater Bagenwarter Rehlhofer.

27. . Rari, alt 8 Monate 4 Tage, Bater Schloffer Bapler. Briebrich Erharbt, Reniner, lebig, alt 62

Rail Beigant, Fabrifarbeiter, ein Chemann, alt 43 3abre.

Refa Korn, alt 72 Jahre, Wittwe bes Kaufmanas Korn. Liferte Schmibt, alt 40 Jahre, Chefrau bes Mechanifers Schmibt.

Geschäftsabgabe und Empfehlung.

Hierdurch beehre ich mich, anzuzeigen, dass ich unterm 23. April mein Weisswaaren- und Wäsche-Geschäft an Herrn

August Schulz

käuflich abgetreten habe.

Indem ich für das mir geschenkte Vertrauen meinen besten Dank sage, bitte ich, dasselbe auch auf meinen Nachfolger in unverkürzter Weise übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll

## V. Rothenberger Wwe.

Unter Bezugnahme auf Vorstehendes erlaube ich mir, die ergebene Mittheilung zu machen, dass ich am 23. April das seit einer Reihe von Jahren am hiesigen Platze bestehende Weisswaaren- und Wäsche-Geschäft von Frau

V. Rothenberger Wwe.

käuflich übernommen habe und dasselbe unter der Firma

### August Schulz

fortführen werde.

Es wird stets mein Grundsatz sein, zu möglichst billigen Preisen die besten Waaren zu liefern, um mir dadurch die volle Zufriedenheit meiner geehrten Abnehmer zu sichern.

Ich bitte, das der früheren Firma bewiesene Wohlwollen und Vertrauen auch auf mich gütigst zu übertragen und zeichne

mit aller Hochachtung

## August Schulz.

Erbprinzenstrasse 28.

Bekanntmachung.

3d erlaube mir, ergebenft anzuzeigen, bag ich bas feither innegehabte Befchaftelotal Marttplat Rr. 5 verlaffen habe und nunmehr in mein Haus

Bähringerstraße 77

neben ber faiferlichen Reichspoft

eingezogen bin.

Bei bieser Beranlaffung beehre mich, mein reichhaltiges Lager in allen Arten Uhren, ebenfo meine auf bas Bunktlichfte geleitete Reparaturwerkstätte in empfehlenbe Erinnerung zu bringen und bitte auch fernerhin um geneigtes Bohlwollen.

Hochachtungsvoll

## G. Schmidt-Staub,

Hof-Uhrmacher,

77 Bahringerftraße 77, neben ber faiferl. Reichspoft.

Rarleruhe, 28. April 1878.

4.1.

## Wohnungs-Veränderung und Geschäfts-Empfehlung. Fran Christine Grieshaber,

Corsetten- und Kleidermacherin,

zeigt hiemit an, bag fie ihre bisherige Wohnung verlassen bat und kleine Herrenftraße 21, eine Ereppe boch, eingezogen ift und empfiehlt fich achtungsvollft in Anfertigung aller Arten von von bestem Beng und mit ftarten Fischbeinstäben, und allen jur Frauens und Kinderfleidern Gegens

Berandern, Dowie im Bepariren berfelben.

sind allen jur Franchagerbe gehorigen Gegens franden.
Sämmtliche Aufträge in diesem Fache werden in seichmackvollier Weise ausgeführt. Auch besorge ich das Berändern getragener Franchgarberobes Gegenftände Vorrath von einsachen und seineren Corsetten, geschmadvollier Weise ausgeführt. Auch besorge sowie eine Auswahl von billigen Fabrik-Corssetten ist siese zur Ansicht bereit.

Durch bauerhafte Arbeit, schöne und bequente Façon und möglichst billige Preise werde ich mich bestreben, das mir geschenkte Zutrauen zu erhalten.

Baden-Württemberg

# Uhren: Uhren:

3.1. Bon einer in Liquidation befindlichen großen Uhrenfabrit wird eine größere Parthie Megulatoren, Schwarzwälder Uhren, Taschenuhren für Damen und Herren 20. zu außergewöhnlich billigen Preisen im Gasthaus zur Goldenen Waage am 4., 5. und 6. Mai d. 3. von Morgens 9 Uhr an dem Berkauf ausgesetzt, wozu Kausliebhaber freundlich eingeladen werden.

Beige hiermit empfehlend an, bag mit bem 1. Dai b. 3. wie in fruberne Sahren bas Abonnement auf Gis eröffnet wirb.

Circulare, welche bie naberen Bebingungen enthalten, konnen bei ben herren

M. Römhildt, Kaufmann,

3. Ruft, Raufmann, Langestraße 54,

G. Galger, Raufmann, Langeftrage 69,

G. Bronner, Raufmann, Wilhelmsstrage 1,

G. Zenner, Kaufmann, Biktoriaftraße 19, D. Schnupp, Raufmann, Langestraße 243,

Friedr. Maisch, Kaufmann, Ludwigeplat, and notaed

und in meiner Wohnung, Karlsftrage 40, abgeholt werben.

Achtungsvoll eine eine der

Kilber.

welche in der höheren Töchterschule, in den Instituten Derndinger, Friedländer und Strauss, sowie in den übrigen Lehranstalten eingeführt sind, halten wir zu billigsten Preisen neu und antiquarisch auf Lager.

Schreibmaterialien.

Zähringerstrasse 94 Seminarstrasse 6.

Zähringerstrasse 94 Seminarstrasse 6.

## Ruhr-Fettschrot

verlatt täglich ab Marau zu billigftem Preise

Mt. Winter, Kontor: 30 herrenftraße.

Montag den 6. Mai 1878

grossen Eintrachts-Saale Abends 7 1/2 Uhr:

## NCERT

## Jubiläums-Sänger

(Emancipirte Sclaven), Studenten der Fisk-Universität zu Nashville, Tennessee U.S.A. Die Gesellschaft besteht aus

7 Damen und 4 Herren

und trägt

vor, meistens die eigenthümlichen ergreifenden Lieder, die einst von den Sclaven in Amerika gesungen wurden, die in Amerika und Europa grossen Beifall gefunden haben.

Preise der Platze: Saal, nummerirt, 3 Mark, nicht nummerirt 2 Mark, Gallerie 1 Mark.
Billete sind von jetzt an in den Musikalienhandlungen der Herren Dört, Frey
und Schuster, sowie am Concert-Abend an der Kasse zu haben.

Drud und Berlag ber Chr. Fr. Du Ilet'iden Sofbuchhandlung, redigirt unter Berantwortlichteit von B. Duller, in Karlerube.

Muzeige. \* Seute Abend find frifde Leber. und Grieben-wurfte gu baben bei

Frang Doll, Spitalftrage 44.

tut Groso, votantigen warten.						
28. April	Thermometer	Barometer	Wind	Bitterung		
6 u. Morg. 12 . Witt. 6 . Abbe.	+ 7 + 15 + 14	27" 11"" 28" —" 28" —"	Sübwest West	hell		
29. April 6 U. Morg. 12 " Witt. 6 " Abre.	+ 7 + 19 + 15	27" 10,5" 27" 10,5" 27" 10,5"	2Beft Oft	bell umwölft		

#### Fremde

bes Inne

Mathhai

gesetst we

50 Mark

leben ob

fceinen b

ft, fo w

68

er mün mittel an

als ber 2

5. Augu oflichtiger

ienst üb

fern er

aufzug8 m Proto

ommiffän Beise vo

Frift obe

jahlung b

4.2.

Fi

übernachteten bier vom 28. auf ben 29. Mpiff. Banerifcher Sof. Fegler, Magazinauffeher mit

Darmitadter Sof. Runtler, Rim. v. Reuwieb.

Fibr. v. Gelbened v. Wertheim.

Deutscher Hof. Billons, Rausm. von Reuftabt.
Stider, Rim. v. Lutwigstafen. Falf, Kim v. Mannbetm.
Fischer, Med. v. Oberlird.
Grbpringen. Leug, Rent. m. Bedienung v. Ebersbach. Dadler, Kim. v. Seimenningen. Areuzer, Kim. m. Frau v. Düffelvorf. Reuter, Kim. v. Hamburg. Alein, Kim. v. Berlin. Kanp, Kim. v. Frankfurt. Magerstandt, Kim. v. Mainz. Nick, Kim. v. Velyzig.

Geift. Lenig, Kim. v. Schwähische Gmünd. Wassermann, Kim. v. Seittgart Maier, Kim. v. Heldescheim.
Ernst, Kim. v. Detvecheim. Stuht, Kim. v. Pelvezheim.

Goldener Adler. Robler, Stud. von Breslau. Bechtolb, Referendar v. Pforzbeim. De. Kottenfamp v. Goppingen. Marr, Kim. v. Franffurt. Ropferer. Kim. v. St. Biafien. Schmitt, Kim. v. Mannheim. Leiwig, Kim. v. Franfenthal.

Goldenes Lamm. Maver, Fabr. v. Ulm. Straub, Dutmacher v. Reuftatt. Steinbaufer , Affiftent m. Frau

Dutmacher v Meuftatt. Sietnhaufer, apprent al. D. Greiburg.
Goldeuer Ochfen. Bagmann, Afm v. Eiberfeld.
Simmet, Afm. v. Grünftabt.
Grinner Hof. Riamer, Fabr. v. Rehl. Kerrart, Fabr. v. Busenhausen. Bogel, Afm. v. Frankfurt. Lutegers, Afm. v. Geresbeim. Richard, Kim. v. Frankfurt. Domberger, Afm. v. Mannheim. Levi, Afm. v. Mull-beim. Schuster, Kim. v. Stuttgart.
Hotel Germania. Baron von Obernit, Major v. Rerlin. Baron v. Ungern-Sternberg m. Frau a. Finns

Sotel Germania. Baron von Obernis, Major v. Berlin. Baron v. Ungern-Sternberg m. Frau a. Kinnsland. Jorn, Rent. v. Stutigart. Revan du Mons m. Kann. v. Köln. Darmie, Reut v. Lübect Bovp, Major v. Cannftadt. Danmer, Raufm. v. Türen. Holzmann, Kadr. v. Dresten. Oeuvechabt m. Sohn v. Rürnberg. Sieceit, Pfarrer v. Müllheim. Dochftetter, Biarrer von Porrach. Liebers, Sefreiar v. Brag. Jarret, Direkt. v. Baris. Baron Huchs, Diffgier ron Germeisteim. ron Türte Mitmiftr v. Miesbaden v. Gotring, Lieut. von Detbelberg. Trier. Stud. v. Mainz.

Dotel Große. Megaldin, Jut. Sef. v. Freihurg. Bolf, Kadr. von Elberfeid. Bulffon, Bürgermeister u. Dammerer, Stadtrath v. Triberg. Wiellet, Kaufm. von Macon. Gelöstein n. Oppenheimer, Kfl. v. Frankfurt. Deschler, Kim. v. Köln. Rieder, Kim. von München. Sugmann, Kim v. Köln. Rieder, Kim. von München. Sugmann, Kim v. Berlin.

Mogge, Kaufin, v. Koln. Miedner, Rim. von München. Sugmann, Kim v. Berlin.
Hotel Stoffleth. Schwart, Stud. v. Neuweier. Ottmann, Kim. v. Kaiserslautern. Müller, Kaufin. v. Nürtingen. Grab, Raufin. v. Neutlingen. Hoffmann, Kim. v. Speper. Stoll, Kim. von Mannheim. Auer, Kim. v. Mainz. Mehger, Kim. von Stuttgart. Ubbt, Ing. v. Augsburg. Winter, Koch v. Deibelberg.

Sotel Zannhanfer. Saufer, Afm. v. Schweb. gen. Maler, Afm. v. Freiburg. Borlader, Det. von

Raffaner Sof. Beil, Rim. v. Strafburg. Beil, Rim. v Dffenbad. Lowengarth, Raufm. v. heilbronn. Dbenheimer, Rim. v. heibelsheim.

Pring Mag. Deinz m Frau v. Smund. Boll, Briv. v. St Ingbert. Miros u. Bed, Bris. u. Wolf, Rim. v. Frau fiurt. Schleffer, Briv. von Strafburg. Bill. Stop u. Müller, Rft v. Stuttgart. Niffenegger, Rfm. v. Thun. Bode, Rfm. v. Singen. Turt, Rfm. v. Baihingen. Greulich, Rfm. von Mannheim. Dorth, Rfm. v. Offenburg. Rennec, Kim. v. Chemnity. Hothes Hand. Müller. Dir ftor v. Deffiau. Sommer. Saurtmann von Berlin. Deinz. Aftnar v. Seif.

hauptmann con Berlin. Deing, Aftwar v. Roit. Mesgerefo , Begirtofeldwebel v. Marienwe ber. holter, Rim. v. Schweinfurt. Roe, Rim. v. Met. . . Baben. Schwarzer Abler. Schmib, Raufm. v. Baben.

Bicheberger, Rfm. v. Wertheim. Berott, 3ng. v. Stutte

Silberner Anter. Dreffer, Gaftwirth v. Steins-furth. Deinze, Dauptlehrer v. Friedrichsthal. Bifder, Schmieb v. Reihen.

Baden-Württemberg

BADISCHE